

# Der Dudelmoser (Auf Der Alm, Da Gibt's Koa Sünd')

Dschinghis Khan

Lle sagten er sieht so wie König Ludwig aus  
Und die Mädchen waren in ihn verknallt  
Und es heißt er führte sie oft auf den Berg hinauf  
Und er sagte auf dem Weg durch den Wald:

Hör mal zu man nennt mich den Dudelmoser  
Dudel dudel dudel di deiwill  
Ein Mann hier oben kein Jäger werden  
Muß er halt ein Wilderer sein  
Hei hei hei

Auf der Alm da gibts koa Sünd  
Selig wird wer das glaubt  
Warte bis die Nacht beginnt  
Alles ist erlaubt

Auf der Alm da gibts koa Sünd  
Doch gehe nie nachts allein  
Denn so manches schöne Kind  
Kehrte nicht mehr heim

Keiner wußte wo er herkam  
Keiner kannte ihn  
Doch mann sperre alle Mädchen ins Haus  
Und im Dunkeln sah man seine wilde Augen glühn

Doch die Mädchen sagtender sieht gut aus  
Und sie schlichen heimlich zu Dudelmoser  
Dudel dudel dudel di dei  
Doch als es am Berg oben dunkel wurde  
Liefen sie ganz schnell wieder heim  
Hei hei hei

Auf der Alm da gibts koa Sünd  
Selig wird wer das glaubt  
Warte bis die Nacht beginnt  
Alles ist erlaubt

Auf der Alm da gibts koa Sünd  
Doch gehe nie nachts allein  
Denn so manches schöne Kind  
Kehrte nicht mehr heim

Doch die Frauen der Touristen stiegen auf den Berg  
Und sie kamen selig lächelnd zurück  
Und der Pfarrer sprach: "Das ist doch alles Teufelswerk"  
Und der Bürgermeister sprach: "So ein Glück  
Die Touristen kommen dank Dudelmoser  
Dudel dudel dudel di dei  
Kaufen bier und Hüte und Lederhosen  
Das kann keine Sünde nicht sein"  
Nein nein nein

Auf der Alm da gibt's koa Sünd  
Da gibt's nur die Natur  
Doch die Liebe ist nun mal  
Schöner als im Tal

Auf der Alm da gibt's koa Sünd  
Ja das weiß jedes Kind  
Wenn die Menschen glücklich sind  
Ist das niemals Sünd

Auf der Alm da gibt's koa Sünd  
Da gibt's nur die Natur  
Doch die Liebe ist nun mal  
Schöner als im Tal

Auf der Alm da gibt's koa Sünd  
Ja das weiß jedes Kind  
Wenn die Menschen glücklich sind  
Ist das niemals Sünd